Livländische Gouvernements-Zeitung. Nichtofficieller Theil.

Лифляндскихъ Губернскихъ Вѣдомостей ЧАСТЬ НЕОФФИЦІАЛЬНАЯ.

Freitag, den 15. Januar 1865 № 5. Пятьница, 15. Января 1865.

Privat-Annoncen für den nichtofficiellen Theil zu 6 Kop. S. für die gebrochene Druckzeile werden entgegengenommen: in Riga in der Redaction der Gouvern.-Zeitung und in Wenden, Wolmar, Werro, Fellin u. Arensburg in den resp. Canzelleien der Magisträte.

Частныя объявленія для неоффиціальной части принимаются по шести коп. с. за печатную строку въ г. Ригѣ въ редакціи Губ. Вѣдомостей, а въ Венденѣ, Вольмарѣ, Верро, Феллинѣ и Аренсбургѣ въ Магистратск. Канцеляріяхъ.

Im Laufe der 2. Hälfte des December-Monats 1864 wurden von den Polizeibehörden des Livl. Gouvernements nachstehende Unglücksfälle und bemerkenswerthe Ereignisse einberichtet.

Feuerschäden. Es brannte auf: am 28. Nov. im Rigaschen Kreise unter dem Gute Stockmannshof durch Unvorsichtigkeit, die Riege des Gesindes Aussan mit einem Schaden von 450 Rbl.; — am 5. Dec. im Oeselschen Kreise unter dem publ. Gute Laisberg, durch übermäßiges Heizen des Ofens der dasige Sellakrug; — am 13. Dec. im Rigaschen Kreise auf dem Gute Zögenhof aus noch unbekannter Veranlassung eine Kuje Stroh mit einem Schaden von 40 Rbl.; — zufolge Berichts des Walkschen Ordnungsgerichts vom 19. Dec. auf dem Gute Luhde-Großhof, aus noch unbekannter Veranlassung, die Branntweinsküche, Bierbrauerei und Malzdarre, welche sich unter einem Strohdache befanden, mit einem Schaden von 2100 Rbl.; — am 11. Dec. im Walkschen Kreise unter dem Gute Semershof, aus noch unbekannter Veranlassung der dasige Bardekrug mit einem Schaden von 3000 Rbl.; — zufolge Berichts des Wolmarschen Ordnungsgerichts vom 19. Dec. unter dem Gute Podsem, durch einen schadhaften Schornstein, das Wohnhaus nebst Riege und Futterscheune der Hoflage Ohsoling mit einem Schaden von 1000 Rbl.; — am 7. Dec. im Wolmarschen Kreise unter dem Gute Alt-Salis, durch Unvorsichtigkeit, die Riege des Gesindes Natzki; — am 19. Dec. im Wolmarschen Kreise unter dem priv. Gute Erkull, durch Unvorsichtigkeit, das Wohnhaus nebst Riege des Gesindes Leiseheṫ mit einem Schaden von 671 Rbl.; — am 23. Dec. im Wolmarschen Kreise unter dem Gute Alt-Ottenhof, durch Unvorsichtigkeit, die Klete des Gesindes Dohschen mit einem Schaden von 500 Rbl.; — am 23. Dec. im Rigaschen Kreise unter dem Gute Neuermühlen, die Scheune der Hoflage Bellenhof mit einem Schaden von 400 Rbl.; — am 13. Dec. im Werroschen Kreise unter dem priv. Gute Hohenheide, aus noch unbekannter Veranlassung, die Badstube des Bauers Mets Maddis Aron mit einem Schaden von 60 Rbl.; — am 18. Dec. im Wendenschen Kreise, unter dem Gute Friedrichshof, aus noch unbekannter Veranlassung die Klete, der Keller und die Badstube des Gesindes Andren mit einem Schaden von 800 Rbl.; — am 18. Dec. im Oeselschen Kreise unter dem priv. Gute Taggafer aus noch unbekannter Veranlassung, die dasige Hofesmühle mit einem Schaden von 75 Rbl. S.

Schiffbruch. In der Nacht auf den 16. Dec. strandete bei der Insel Runö der holländische Schooner „Vitus", beladen mit Gerste und Leinsaat; die Mannschaft, die Takelage, sowie ein Theil der Ladung wurden gerettet.

Plötzliche und gewaltsame Todesfälle. Am 4. Dec. im Oeselschen Kreise unter dem Gute Neuenhof starb am Schlagfluß der zum publ. Gute Kachtla verzeichnete Bauer Alexei Pichel und am 26. Dec. unter dem publ. Gute Magnushof der Bauer Tawi Koddo; — am 19. Dec. im Werroschen Kreise unter dem priv. Gute Eichhof starb an Dunst die Bäuerin Katri Muts und auf dem priv. Gute Kioma wurde der zum Gute Palla verzeichnete Buschwächter Otto Stam durch ein auf ihn gefallenes Fuder getödtet; — am 16. Dec. in Riga starb ganz plötzlich der Rigasche Arbeiter Pachom Sawcljew Tscherichow; — am 18. Dec. im Wendenschen Kreise unter dem Gute Friedrichshof hatte der bayerische Unterthan Georg Müller durch einen Sturz von einer Brücke sich tödtlich verletzt; — am 20. Dec. in Riga starb in der Trockenkammer des Gärtners Dmitri Petrow Ljälin an Dunst ein in dieselbe hineingegangener unbekannter Mensch; — am 23. Dec. in Riga starb ganz plötzlich ein in das Haus des Kaufmanns Fielitz hineingegangenes unbekanntes Frauenzimmer.

Gefundene Leichname. Es wurde gefunden: am 18. Dec. im Rigaschen Kreise unter dem Gute Magnushof in der Düna, der Leichnam eines unbekannten Soldaten; — am 20. Dec. in Riga in der Düna der Leichnam des Rigaschen Bürgers Jahn Christoph Tohsch, 30 Jahre alt, welcher am 18. Dec. des Abends mit dem Zögenhofschen Bauer Jahn Reglin ertrunken war, dessen Leichnam jedoch bis hiezu noch nicht aufgefunden worden ist.

Selbstmord. In der Nacht auf den 14. Dec. in Walk erhängte sich der zum Gute Alexandershof verzeichnete Peter Ligger.

Diebstähle. Im Laufe der 2. Hälfte des Dec.-Monats 1864 wurden 22 Diebstähle im Werthe von 2949 Rbl. 35 Kop. verübt und zwar wurde gestohlen: im Oeselschen Kreise: am 11. Dec. auf dem Gute Koikust aus der Hofesscheune Heu für 7 Rbl. und am 2. Nov. unter dem Gute Lango der Bäuerin Lisa Damfeldt verschiedene Sachen werth 9 Rbl. 70 Kop.; — im Rigaschen Kreise: am 3. Dec. unter dem Gute Ascheraden dem Bauer Martin Pluhme verschiedene Kleidungsstücke für 312 Rbl. 45 Kop.; — am 18. Dec. unter dem Gute Rodenpois dem

Hirschenhofschen Kolonisten Georg Büttenbinder 2 Kälber werth 15 Rbl. und am 21. Dec. unter dem Gute Widdrisch dem Bauer Simon Berkis Flachs werth 80 Rbl.; in Riga: am 16. Dec. der Frau Marti ein Mantel werth 25 Rbl.; — am 16. Dec. dem Hrn. Flaschmann Kleider und eine Uhr werth 49 Rbl.; — am 17. Dec. dem verabschiedeten Gemeinen Gottfried Pankewitsch eine Uhr, 4 Ringe und Geld für 77 Rbl.; — am 18. Dec. der Tracteur-Inhaberin Henriei Sachen für 52 Rbl. 70 K.; — am 20. Dec. dem Assessor des Baltischen Domainenhofes Voigt Kleider für 154 Rbl.; — am 23. Dec. dem Kaufmann Grünhof ein Wagen nebst 2 Kisten werth 50 Rbl.; — am 20. Dec. dem Hrn. Linditsch ein Pelz werth 56 Rbl.; — am 24. Dec. dem Beamten Amende und dem Handlungscommis Frey verschiedene Kleider werth 80 Rbl.; — am 18. Dec. dem Buchhalter Haken verschiedene Kleider werth 405 Rbl.; — am 18. Dec. dem Gemeinen Mickel Anderson verschiedene Kleider werth 55 Rbl. 50 Kop.; — am 25. Dec. dem Beamten Bäckmann eine goldene Uhr werth 90 Rbl.; — am 16. Dec. dem Hrn. Bosselmann Wäsche und Kleider für 32 Rbl.; — am 16. Dec. dem Böttchermeister Lembke verschiedene Kleider werth 216 Rbl.; — am 24. Dec. dem Hrn. Walter Kleider werth 55 Rbl.; — am 24. Dec. der Köchin Louise Grickmann und der Wäscherin Helene Puik Kleider und Wäsche für 45 Rbl.; — am 24. Dec. dem Friedrich Seiler verschiedene Kleider werth 163 Rbl.; — am 30. Dec. dem Baron Wöhrmann 2 Pelze und ein Mantel werth 920 Rbl.

Schifffahrt. Vom 16. Dec. bis zum 1. Januar 1865 liefen in den Rigaschen Hafen ein 17 Schiffe und zwar mit verschiedenen Waaren: 4 russ., 1 preuß. und mit Ballast 11 russ. und 1 engl. In derselben Zeit verließen den Hafen 8 Schiffe mit Waaren und zwar: 2 norweg., 3 russ., 1 holl. und 2 englische.

Von der Censur erlaubt. Riga, den 15. Januar 1865.

Angekommene Fremde.

Den 15. Jan. 1865.

Stadt London. Hr. Kaufmann Möller von Limbach; Hr. Gutsbesitzer v. Stegmann von Mitau; HH. Kaufl. Harms und Wolter von Lukken; Hr. Pastor Bergmann aus Kurland; Hr. Kaufmann Linder von Bialistok.

St. Petersburger Hotel. Hr. Dr. Hindemith nebst Gemahlin von Dorpat; HH. Barone Hüllesen und Stempel, Baronesse T. Stempel, Hr. Baron Fircks nebst Tochter, Hr. Student Katterfeldt aus Kurland; Hr. Baron Nolcken von Kowno; Hr. Coll.-Rath v. Sadowsky, Hr. v. Dowgirt nebst Familie, Hr. Baron v. d. Ropp von Mitau; HH. Studenten Adolphi, Conradi, Baron L. Fircks, Baron A. Behr, Sadowsky von Mitau; Hr. Kronsförster Plansdorf von Windau.

Stadt Dünaburg. Hr. Marine-Ingenieur Schultow von Windau; Hr. Förster Friedrichssohn aus Livland; HH. Kaufl. Parasonkow und Alexejew von Ostrow.

Wolters Hotel. Hr. Hr. Förster Spieß von Groß-Salwen; Hr. A. v. Birk von St. Petersburg; Hr. Kaufmann Petersohn von Reval.

Frankfurt a. M. Hr. Arrendator Apping, Hr. Beamter Bertolinssky, Frau v. Nolten aus Livland; Frau von Kühn von St. Petersburg, Grenzaufseher von Erzdorff aus Kurland.

Goldener Adler. Hr. Hofrath Worobjew nebst Gemahlin aus Livland, Hrn. Arrendatore Grubener und Jürgensen von Arensburg, Hr. Kaufmann Neese von Walk.

Hr. dimitt. Second-Lieutenant Gorbatowsky von Warschau, Hr. Gutsbesitzer Sirewsky von Wilna Hr. Handelsmann Lukanitsch von St. Petersburg logiren im Gasthofe zu den drei Rosen.

Landwirthschaftlicher Anzeiger.

maliger Abdruck der gespaltenen Zeile kostet 3 Kop., maliger 4 K., dreimaliger 5 K. S. u. s. w., Annon- für Liv- und Kurland für den jedesmaligen Abdruck gespaltenen Zeile 8 Kop. S. Durchgehende Zeilen n das Doppelte. Zahlung 1- oder 2-mal jährlich alle Gutsverwaltungen, auf Wunsch mit der Prä-numeration für die Gouvernements-Zeitung.

Erscheint nach Erforderniß ein-, zwei- auch dreimal wöchentlich.

Inserate werden angenommen in der Redaction der Gouvernements-Zeitung und in der Gouvernements-Typographie; Auswärtige haben ihre Annoncen an die Redaction zu senden.

№ 5. Riga, Freitag, den 15. Januar 1865.

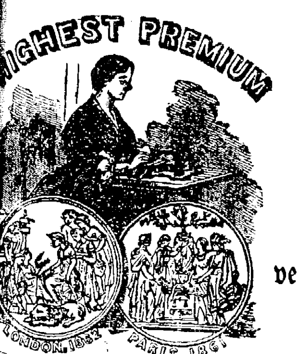
Angebote.

Gutsverkauf.

Eine Gutsbesitzerin, wegen Krankheit verhindert ihrem Gute zu leben und es zu verwalten, nscht dasselbe **zu verpachten oder zu verkaufen.** Dieses Gut ist im Grodnoschen Gouvernent 5 Meilen von der Grodnoschen Eisenbahn gen und hat ein jährliches Einkommen von 18 20 Tausend Rbl. S., was durch die Comptabit der Gutsverwaltung nachgewiesen werden kann. gen Erkundigungen über nähere Einzelheiten sohl, als wegen Erlaubniß gedachtes Gut zu besun, wolle man sich brieflich wenden an die Eigenmerin: „Madame Micheline Zaleska in Paris. Rue de l'oratoire du Roule. 1

Das Gut Arrohof, im Jacobischen Kirchspiele in der Umgegend Pernau's wird im nächsten Frühling **in Pacht vergeben** und sind die Bedingungen auf dem Gute Audern zu erfahren. 2

Gemahlenen Gyps verkauft **J. C. Zelm.** 3



Wheeler Wilson's
hier schon rühmlichst bekannte
Amerikanische
Steppstich-Nähmaschinen
mit allen neuesten Hilfsapparaten
verkaufen
Helmsing & Grimm.

Näh-Unterricht wird auf Verlangen **unentgeltlich** ertheilt und werden ausführliche Gebrauchs-Anweisungen in deutscher, französischer und engl. Sprache um Selbst-Unterricht **gratis** beigegeben. 2

Anzeigen für Liv- und Kurland.

Gyps verkauft **B. Sägner,** in Schlock. 6

Beachtenswerthe Anzeige für Landwirthe.

Mein unter dem Namen:

Rigaer Dampf-Knochen-Mehl-Fabrik

neu errichtetes concessionirtes Etablissement, empfiehlt bestes, extra fein gemahlenes

gedämpftes Knochen- und Horn-Mehl

in Tonnen von circa $7^1/_2$ und $6^1/_2$ Pud zum Preise von 6 und resp. 12 Rbl. pr. Tonne.

Ferner offerire ich **beste Leinölkuchen** aus meiner Dampf-Oel-Fabrik in Thorensberg in j
Qualität und zu den billigsten Preisen.

Carl Chr. Schmidt.

Redacteur Klingenberg.

Druck der Livländischen Gouvernements-Typographie.

Livländische Gouvernements-Zeitung.



Лифляндскія Губернскія Вѣдомости

Die Zeitung erscheint Montags, Mittwochs u. Freitags. Der Preis derselben beträgt ohne Uebersendung 3 R., mit Uebersendung durch die Post 4½ R. und mit der Zustellung in's Haus 4 R. Bestellungen auf die Zeitung werden in der Gouv.-Regierung und in allen Post-Comptoirs angenommen

Издаются по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ. Цѣна за годъ безъ пересылки 3 рубля с., съ пересылкою по почтѣ 4½ рубля с., съ доставкою на домъ 4 рубля с. Подписка принимается въ редакціи и во всѣхъ Почтовыхъ Конторахъ

№ 5. Freitag, 15. Januar — Пятница, 15. Января 1865.

Officieller Theil. — **ЧАСТЬ ОФФИЦІАЛЬНАЯ.**

Locale Abtheilung. — **Отдѣлъ мѣстный.**

Anordnungen und Bekanntmachungen der Livländischen Gouvernements-Obrigkeit.

In Folge desfallsiger Requisition des St. Petersburger Evangelisch-lutherischen Consistorii werden von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung in Anlaß der bei dem genannten Consistorio angebrachten Ehescheidungsklagen der Julie Kausch geb. Hofert und Johanna Auguste Heikkonen geb. Drews, wegen böswilligen Verlassens ihrer Seitens der Ehemänner — sämmtliche Stadt- und Land-Polizeibehörden Livlands desmittelst beauftragt, nach dem Schuhmacher Carl Alexander Kausch und dem Tapezirer Andreas Dawidow Heikkonen sorgfältige Nachforschungen anzustellen und im Ermittelungsfalle dieselben mittelst Reversals zu verpflichten, zur Entgegennahme der wider sie eingereichten Ehescheidungsklagen und Abgabe ihrer Erklärung und Rechtfertigung entweder persönlich oder durch gesetzlich Bevollmächtigte beim obgenannten Consistorio zu erscheinen, wobei denselben zu eröffnen ist, daß falls sie bis zum 27. October 1865 nicht erscheinen, sie in Gemäßheit des Art. 256 Swod der Gesetze Bd. XI, Thl. II, für böswilliges Verlassen ihrer Ehefrauen werden verurtheilt werden.

Nr. 34.

* * *

Von der Livländischen Gouvernements-Regierung wird sämmtlichen Stadt- und Land-Polizeibehörden auf desfallsige Unterlegung des Oeselschen Ordnungsgerichts hierdurch aufgetragen nach dem zum priv. Gute Pedast gehörigen, mit einem abgelaufenen Passe versehenen Bauern Jacob Lucht, der sich angeblich auf dem festen Lande Livlands aufhält, sorgfältige Nachforschungen anzustellen und denselben im Ermittelungsfalle anzuweisen, sich unverzüglich zu melden.

Nr. 46.

* * *

Von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung wird hierdurch sämmtlichen Stadt- und Land-Polizeibehörden Livlands aufgetragen, nach dem zur Stadt Reshitza verzeichneten Jakow Grigorjew Sprawkin, welcher eines Diebstahls verdächtig, vom Gute Turkaln, wo er wohnhaft gewesen, entwichen ist, sorgfältige Nachforschungen anzustellen und denselben im Ermittelungsfalle arrestlich dem Rigaschen Ordnungsgerichte einzusenden.

Nr. 73.

* * *

In Folge der Requisition des Livländischen Kameralhofes wird von der Livländischen Gouvernements-Regierung sämmtlichen Stadt- und Land-Polizeibehörden Livlands hierdurch aufgetragen, nach dem ehemaligen Beamten des Baltischen Domainenhofes, Gouvernements-Secretair Knaut Nachforschungen anzustellen und von demselben im Ermittelungsfalle die für seinen gegenwärtigen Rang noch restirenden Avancementsgelder im Betrage von 16 Rbl. 42½ Kop. S. beizutreiben, dieselben zur Kronscasse einzuzahlen und über das Geschehene dem Kameralhof zu berichten.

Nr. 139.

* * *

Von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung wird desmittelst zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß der Herr und Kaiser Allerhöchst zu befehlen geruht habe, den Betrag der **Zahlung für die Verpflegung der Rekruten** während der bevorstehenden Aushebung in Livland auf 15 **Kop. S. täglich** pro Mann zu erhöhen. Nr. 174.

* * *

Von der Livländischen Gouvernements-Regierung wird desmittelst zur allgemeinen Wissenschaft und Nachachtung bekannt gemacht, daß von Sr. Erlaucht dem Herrn General-Gouverneur der Ostsee-Gouvernements, nach vorgängiger Vereinbarung mit dem Herrn Minister des Innern und dem Herrn Kriegsminister, der **Preis für den Loskauf von der Rekrutirung** und die Anmiethung

eines Freiwilligen für die gegenwärtige Aushebung, gleich wie bei den beiden letzten Aushebungen auf 570 Rbl. festgesetzt worden ist. Nr. 196.

Лифляндскимъ Губернскимъ Управленіемъ приводится симъ до всеобщаго свѣдѣнія, что по соглашенію Его Сіятельства, исправляющаго должность Лифляндскаго, Эстляндскаго и Курляндскаго Генералъ-Губернатора съ Гг. Министрами Военныхъ и Внутреннихъ Дѣлъ назначена для настоящаго набора та же выкупкая отъ рекрутства сумма 570 руб., какая была опредѣлена при минувшихъ двухъ наборахъ. Нум. 196.

Anordnungen und Bekanntmachungen verschiedener Behörden und amtlicher Personen.

Demnach bei der Oberdirection der Livländischen adligen Güter-Credit-Societät der Herr dimitt. Artillerie-Lieutenant und Ritter Gustav Woldemar Erick Baron v. Ceumern auf das im Wendenschen Kreise und Tirsenschen Kirchspiele belegene Gut Schloß Tirsen mit Windetz um eine Darlehns-Erhöhung in Pfandbriefen nachgesucht hat, so wird solches hierdurch öffentlich bekannt gemacht, damit die resp. Gläubiger, deren Forderungen nicht ingrossirt sind, Gelegenheit erhalten, sich solcherwegen während 3 Monate a dato dieser Bekanntmachung zu sichern.

Riga, den 8. Januar 1865. Nr. 42. 2

* * *

Demnach bei der Oberdirection der Livländischen adligen Güter-Credit-Societät der Herr Paul Arthur von Sivers auf das im Dorpatschen Kreise und Pölweschen Kirchspiele belegene Gut Warbus um eine Darlehns-Erhöhung in Pfandbriefen nachgesucht hat, so wird solches hierdurch öffentlich bekannt gemacht, damit die resp. Gläubiger, deren Forderungen nicht ingrossirt sind, Gelegenheit erhalten, sich solcherwegen während 3 Monate a dato dieser Bekanntmachung zu sichern.

Riga, den 8. Januar 1865. Nr. 22. 2

* * *

Demnach bei der Oberdirection der Livländischen adligen Güter-Credit-Societät der Herr Georg von Stryk auf das im Pernauschen Kreise und Karkusschen Kirchspiele belegene Gut Pollenhof um eine Darlehns-Erhöhung in Pfandbriefen nachgesucht hat, so wird solches hierdurch öffentlich bekannt gemacht, damit die resp. Gläubiger, deren Forderungen nicht ingrossirt sind, Gelegenheit erhalten, sich solcherwegen, während 3 Monate a dato dieser Bekanntmachung zu sichern.

Riga, den 8. Januar 1865. Nr. 57. 2

Proclamata.

Auf Befehl Sr. Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reußen 2c. werden von Einem Edlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Wolmar in Nachlaßsachen des weil. hiesigen Einwohners Carl Ferdinand Hensell alle Diejenigen, welche irgend welche Rechts- oder Erbansprüche an den genannten mit Hinterlassung eines zwischen ihm und seiner Ehegattin Natalie Hensell geb. Schoeler am 10. April 1858 zu Baden abgeschlossenen Testamentes verstorbenen Carl Ferdinand Hensell zu haben vermeinen oder gegen das ebenerwähnte Testament rechtliche Einwendungen zu verlautbaren gesonnen sein sollten, hierdurch peremtorie aufgefordert, sich innerhalb Jahr und Tag, d. i. bis zum 1. Febr. 1866 sub poena praeclusi et perpetui silentii persönlich oder durch gehörig legitimirte Bevollmächtigte zu melden und ihre Rechts- oder Erbansprüche ausführig zu machen, widrigenfalls dieselben nach Verlauf dieses Termins nicht weiter gehört oder zugelassen, sondern mit ihren Ansprüchen präcludirt werden sollen.

Wolmar-Rathhaus, den 19. December 1864. Nr. 2108. 3

* * *

Demnach über das Vermögen des in dem Peipus-Stranddorfe Tichotka wohnhaften Weißensteinschen Bürgerokladisten Podrädschiks Dimitri Saizow der Concurs eröffnet worden, als werden vom 1. Dorpatschen Kirchspielsgerichte Alle und Jede, welche an den Schuldner Ansprüche oder Anforderungen haben sollten, hiermit aufgefordert, solche ihre Ansprüche oder Anforderungen innerhalb vier Monaten a dato dieses Proclams, also spätestens am 21. April 1865 sub poena praeclusi hierselbst zu verlautbaren und in Erweis zu stellen. Zugleich werden alle Diejenigen, welche dem Dimitri Saizow verschuldet sind oder ihm gehörige Effecten in Händen haben, hiemittelst angewiesen, binnen gleicher Frist sich zur Liquidirung der Schulden hieselbst zu melden und die Sachen einzuliefern, widrigenfalls mit ihnen nach den Gesetzen verfahren werden wird.

Flemmingshof den 21. December 1864. Nr. 2068. 3

Torge.

Die Angernsche Krons-Forstverwaltung (Kurland) bringt zur allgemeinen Kenntniß, daß zufolge Vorschrift Eines Baltischen Domainenhofes

vom 24. December 1864, Nr. 20,002, wipfeldürre, abgestandene und überständige Eschen und zwar:

350	Stück,	4—5	Fad. lang,	8—10	Wersch.	stark,
200	„	3—5	„ „	6—8	„	„
440	„	3—4	„ „	5—7	„	„
80	„	2	„ „	6—8	„	„

auf Torgen am 3. und 6. Februar 1865 beim Angernschen Gemeindegerichte zum Verkauf ausgeboten werden.

Angern, den 4. Januar 1865. Nr. 2. 3

Псковское Губернское Правленіе объявляетъ, что по постановленію онаго, состоявшемуся 29. Октября 1864 года, на удовлетвореніе долговъ Порховскаго помѣщика Губернскаго Секретаря Николая Иванова Соколова, по заемнымъ письмамъ а именно: Подполковнику Александру Егорову Радоичину, выданнымъ 13. Мая 1856 г. въ 300 руб., 29. Марта 1857 г. въ 210 руб. и 11. Апрѣля того же года въ 500 руб.; Императорскому Воспитательному дому больницы всѣхъ скорбящихъ, за леченіе жены его, Соколова 56 руб. 65 коп.; помѣщику Николаю Степанову Тютчеву 200 руб. съ процентами и 81 руб. 30 коп. пошлинъ, взыскиваемыхъ по указу Губернскаго Правленія отъ 28. Февраля 1858 г. въ пользу казны съ духовнаго завѣщанія, съ причитающимися на сію послѣднюю сумму по 1 коп. въ мѣсяцъ съ 6. Ноября 1850 г., всего 125 руб. 93¾ коп. назначено въ продажу съ публичнаго торга, въ Присутствіи сего Правленія на срокъ 23. Января будущаго 1865 года въ 11 часовъ утра, съ переторжкою чрезъ три дня недвижимое имѣніе принадлежащее Соколову, состоящее во 2. станѣ Порховскаго уѣзда, заключающееся въ дачѣ села Кіевца, въ коей земли пахатной 20 дес., сѣнокосныхъ луговъ по кустарникамъ 80 дес. и лѣсу дровянаго 50 дес., всего 150 дес. Въ имѣніи этомъ господскихъ строеній, фабрикъ и проч., равно скота и другаго движимаго имущества нѣтъ также озеръ и рѣкъ, въ коихъ производилась бы рыбная ловля не имѣется. Имѣніе это находится отъ г. Порхова въ 30 вер., Посада Сольцы въ 45 вер., отъ г. Пскова въ 82 вер. и отъ большой дороги Бѣлорусскаго тракта въ 3 вер. Сбытъ произведеній бываетъ въ г. Порховѣ сухимъ путемъ. Въ описанномъ имѣніи, какъ значится выше, находится земли 150 дес., чрезъ отдачу, которой въ арендное содержаніе можно получать ежегодно дохода по 120 руб., что и стоставитъ по 10-лѣтней сложности годоваго дохода 1200 руб., по чему и оцѣнено въ эту сумму, а дровяной лѣсъ, состоящій изъ 50 дес., оцѣненъ особо въ 200 руб. Все же имѣніе по 10-лѣтней сложности оцѣнено въ 1400 руб. с. Желающіе купить оное, могутъ разсматривать бумаги относящіяся до настоящей публикаціи и продажи въ 3. Отдѣленіи Псковскаго Губернскаго Правленія. № 9575. 3

* * *

Отъ С. Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что по представленію Владимірскаго Уѣзднаго Полицейскаго Управленін, для удовлетворенія претензіи дочери чиновника 12. класса Варвары Стурдзы, по сохранной роспискѣ въ 2000 руб., будетъ продаваться съ публичныхъ торговъ недвижимое имѣніе Графа Николая Петровича Апраксина, состоящее С. Петербургской губерніи, Петергофскаго уѣзда 1. стана, въ селеніи Новокемполовѣ, въ коемъ наличныхъ муж. и жен. по 13 душъ, земли 57 дес. 950 саж., изъ этаго числа отдѣлено крестьянамъ по уставной грамотѣ 52 дес., имѣніе оцѣнено въ 1400 руб. Продажа будетъ производиться въ срокъ торга 27. Января 1865 года, съ переторжкою чрезъ три дня съ 11 часовъ утра въ Присутствіи С. Петербургскаго Губернскаго Правленія, въ которомъ желающіе могутъ разматривать опись и другія бумаги до продажи сей и публикаціи относящіяся.

№ 9860. 3

* * *

Псковское Губернское Правленіе объявляетъ, что по постановленію онаго, состоявшемуся 19 Окт. 1864 г., на удовлетвореніе долга Холмскаго помѣщика Ивана Иванова Подчерткова, Флота-Лейтенанту Андрею Николаеву Толбугину, по заемному письму, данному 10 Дек. 1859 г. въ 1000 р. с., а за уплатою 300 р., остальныхъ 700 р. с., назначено въ продажу съ публичнаго торга, въ присутствіи сего Правленія, на срокъ 20 Января будущаго 1865 г., въ 11 часовъ утра, съ переторжкою чрезъ три дня, недвижимое имѣніе, принадлежащее **Подчерткову,** состоящее въ 1 станѣ, Холмскаго уѣзда, и заключающееся въ пустошѣ Монъ-Трезоръ (нынѣ селеніе Иваньково), въ коей земли

замежеванной одною окружною межею, удобной и неудобной 235 дес. 40 саж. Въ имѣніи этомъ озеръ нѣтъ, а протекаетъ рѣчка Каменскій Тудеръ, по которой сплавъ лѣсныхъ издѣлій, рыбной ловли не производится и оное отстоитъ отъ г. Холма по большой Осташковской дороги въ 8 верстахъ. Временно-обязанные крестьяне состоятъ на оброкѣ и занимаются хлѣбопашествомъ, другой же промышленности не имѣютъ. Сбыть произведеній бываетъ въ г. Холмѣ доставкою на лошадяхъ. Означенная земля, отданная по уставной грамотѣ въ надѣлъ 4-хъ душъ временно-обязанныхъ крестьянъ, въ количествѣ 24 дес., приноситъ ежегодно доходу 32 р., остальныя же за надѣломъ чрезъ отдачу покосовъ, продажу лѣса и дровъ ежегодно можетъ приносить доходу 90 р., а всего въ годъ съ описаннаго имѣнія можно получить доходу 122 руб., почему имѣніе и оцѣнено по 10-ти лѣтней сложности въ 1220 руб. сер. Желающіе купить имѣніе это, могутъ разсматривать бумаги, относящіяся до настоящей публикаціи и продажи во 2 Отдѣленіи Псковскаго Губернскаго Правленія.

№ 9593. 2

* * *

Отъ С. Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что по опредѣленію Шлиссельбургскаго Уѣзднаго Суда, для удовлетворенія претензіи умершаго Надворнаго Совѣтника Якова Неелова по закладной въ 2250 руб. съ процентами, будетъ продаваться съ публичныхъ торговъ заложенный домъ жены Губернскаго Секретаря Александры Алексѣевой Баркуновой, состоящій С. Петербургской губерніи, въ г. Шлиссельбургѣ по Богоявленской улицѣ, подъ №198; домъ этотъ деревянный, на каменномъ фундаментѣ съ мезониномъ, покрытъ тесомъ, при немъ постройка въ 2 этажа и на дворѣ сарай. Земли по Богоявленской улицѣ 19 саж. и въ глубину 20½ саж., оцѣненъ въ 1200 руб. Продажа будетъ производиться въ срокъ торга 26. Января 1865 г. съ переторжкою чрезъ три дня въ 11 часовъ утра въ Присутствіи С. Петербургскаго Губернскаго Правленія, въ которомъ желающіе могутъ разсматривать опись и другія бумаги до продажи и публикаціи относящіяся.

№ 9930. 1

Nachstehende örtliche Legitimation ist von dem Eigenthümer als verloren aufgegeben, und wird daher der etwaige Finder derselben hiedurch von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung beauftragt, die Legitimation ungesäumt bei dem Rigaschen Passbüreau abzuliefern.

Der Abschieds-Ukas des Unteroffiziers Rein Heinrikow Willem vom 5. September 1860, Nr. 1746.

Die Abreise nachstehender Personen wird zu dem Zwecke hierdurch angezeigt, damit Diejenigen, welche Forderungen an sie haben sollten, sich von heute innerhalb dreier Tage in der Canzlei des Rigaschen Raths dieserhalb melden mögen.

Matthias August Bramberg, Gustav Jacob Ollberg, Friedrich Abeling gen. Klewer, Warfolomey Grigorjew Siderow, Stepanida Iwanowa Belowa, Merkulin Petrow, Jacob Simon Recksting, Christoph Eduard Klimping gen. Adamowitsch, Wassili Pawlow Wassiljew, Euphrosine Petrowa Tschernewsky, Chariton Prochorow Fomin, Terenti Firsow Romanowsky, Agafon Frolow Schitikow, Iwan Semenow, Nicolaus Grün, Polikarp Nikitin Isajew, Salmann Oscherowitsch Lahak, Lukerja Leonowa Kolpakowa, Johann Steinberg, Fedor Romanow Jakowlew,

nach anderen Gouvernements.

Anmerkung. Hierbei folgt für die Abonnenten der Stadt Riga „Marktordnung der Gouvernementsstadt Riga pro 1865“.

Livländischer Vice-Gouverneur: J. von Cube.

Aelterer Secretair: H. v. Stein.